

## Presseinformation

15. Mai 2025

### **Neuer Geh- und Radweg zwischen Nodendorf und Niederleis entlang der L 3090 erhöht Verkehrssicherheit**

#### **Impulsgeber für Klima- und Umweltschutz**

Die Gemeinde Niederleis hat, unterstützt durch die Radwegförderung des Landes Niederösterreichs, ein Geh- und Radwegprojekt entlang der Landesstraße L 3090 zwischen Nodendorf und Niederleis umgesetzt. Radfahrerinnen und Radfahrer mussten in diesem Freilandbereich die Landesstraße L 3090, welche mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 1.500 Fahrzeugen am Tag frequentiert ist, benutzen. Durch die Realisierung des Projektes wurde der Radverkehr von der Landesstraße L 3090 auf den neuen Geh- und Radweg verlagert und damit die Verkehrssicherheit für die Radfahrerinnen und Radfahrer wesentlich erhöht. Die für den Bau benötigten Grundstücksflächen wurden von den Grundbesitzerinnen und Grundbesitzern dankenswerterweise zur Verfügung gestellt.

Die rund 730 Meter lange Trasse beginnt am östlichen Ortsende von Nodendorf und verläuft südlich der Landesstraße L 3090 bis zum westlichen Ortsbeginn von Niederleis. Der Geh- und Radweg wurde mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau in einer asphaltierten Breite von 2,6 Metern mit einem beidseitigen Bankett von 0,35 Metern ausgeführt. Als Schutzstreifen zur Landesstraßenfahrbahn dient ein Grünstreifen bzw. eine Sickermulde, die eine variable Breite von 2,1 bis 3,9 Metern aufweist.

Die Arbeiten führte die Firma Held & Francke in einer Bauzeit von rund sieben Monaten durch. Die Förderabwicklung erfolgt durch den NÖ Straßendienst. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 270.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land und 30 Prozent von den Gemeinde Niederleis getragen werden.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail [gerhard.fichtinger@noel.gv.at](mailto:gerhard.fichtinger@noel.gv.at)